

Angebot

Unsere 1994 neugebaute „**Villa Felicitas**“ finden Sie eingebettet in unserem idyllisch angelegten Park der Stiftung am Dichterweg in Weimar.

Villa und Park bieten innen und außen viel Spielraum und Platz für allerhand Freizeit-, Sport- und Hobbyaktivitäten.

Von hier sind es ca. 10 Minuten zu Fuß bis zum Stadtkern.
Verschiedene Bushaltestellen sind in ca. 5 Minuten zu erreichen.

Räumlichkeiten

Unter Berücksichtigung milieutherapeutischer Aspekte wurde unser Haus gestaltet. So bietet das Gebäude gute Voraussetzungen, um die Individualität und Aktivitäten der Kinder und Jugendlichen zu fördern.

Im Erdgeschoß sind ein geräumiges Wohnzimmer (mit Aquarium), Esszimmer, Küche, Bücherei und Lernbereich mit PC, Spieldiele, Dienst- und Nachtbereitschaftszimmer.

Im Dachgeschoß finden Sie 4-Einzel und 2 Doppelzimmer, sowie Sanitäranlagen (WC, Dusche, Bad).

Das Souterraingeschoß wird als Freizeit- (Fahrrad- und Bastelwerkstatt) sowie als Hauswirtschaftsbereich genutzt. Des weiteren stehen die Räume auch für Sport- und Hobby zur Verfügung.

Freizeitgestaltung im Heimbereich:

Garten und Park nutzen wir zur Erweiterung des Freizeitangebotes (Sandkasten, Spielhaus, Schaukel, Basket- Fuß- und Volleyball, Tischtennis und vieles mehr), sowie zur Gartengestaltung.

Darüber hinaus stehen uns eine nahegelegene Sporthalle und ein Sportplatz zeitweilig zur Verfügung.

Mit Kino- und Theaterbesuchen, Camping, Schwimmen, sowie durch regionale und überregionale Freizeitangebote ergänzen wir unsere Aktivitäten.

Noch haben wir keinen Bauernhof. Aber zu unserem Bestand gehören Katzen, Kaninchen und Meerschweinchen.

Bildungsangebote in Weimar

Das Lern- und Ausbildungsangebot in Weimar ist sehr differenziert. Es besteht die Möglichkeit, mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, folgende Schulangebote zu nutzen:

- Förderschulen für Lern, Seh- und Sprachbehinderte
- Grund-, -Haupt- und Regelschulen
- Waldorfschule
- Gymnasium
- berufsvorbereitende Schule sowie Berufsschulen

Aufnahme und Erziehungsprozess

Die Aufnahme erfolgt nach § 34, § 35 und § 35a integrativ in Verbindung mit § 27 des KJHG. In familienähnlichen Strukturen können wir 8 (+1) Mädchen und Jungen im Alter von 5 (Vorschule) bis 15 Jahren eine Alternative zum Elternhaus bieten. Der pädagogische Prozess wird im Hilfesgespräch mit Jugendamt, Eltern und Kind geplant.

Wir legen u.a. Wert auf Bezugserziehung und Biographiearbeit.

Um den Grad der Selbständigkeit bis zur Fähigkeit der eigenen Lebensführung zu erhöhen, ermöglichen wir unseren Jugendlichen den Wechsel in die Jugendwohngemeinschaft Villa Max in der Innenstadt Weimar, einer weiteren Einrichtung der Stiftung "Dr. Georg Haar".

Inobhutnahme

Die Heimbetriebe der Stiftung "Dr. Georg Haar" bieten in Kooperation mit der Kinder- und Jugendland gGmbH die Möglichkeit einer qualifizierten Inobhutnahme.

Personalangebot

Im Betreuungsschlüssel von 1:2 begleitet und gestaltet unser pädagogisches Fachteam mit ErzieherInnen und SozialpädagogInnen den Entwicklungsprozess lebensweltorientiert.

Des Weiteren werden zur Umsetzung der individuellen Hilfepläne auch qualifizierte Honorarkräfte (PsychologInnen und TherapeutInnen) engagiert.

Das Anforderungsprofil umfaßt neben der fachlichen Voraussetzung auch Fähigkeiten im musisch-kreativen, sportlichen bzw. handwerklichen oder künstlerischem Bereich.

Unterstützung erhalten wir durch eine Hauswirtschafterin und bei Bedarf durch einen FSJ-ler.